

Niederschrift zur Sitzung der Verbandsversammlung Integrierte Station Untereibe

Sitzungstermin: Montag, den 08.11.2021

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 22:00 Uhr

Ort, Raum: Gemeindezentrum Seestermühle, Dorfstraße 54a,
25371 Seestermühle

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bürgermeister Peter Bröker CDU
Frau Bürgermeisterin Ute Ehmke GuB
Frau Edelgard Heim
Herr Bürgermeister Uwe Hüttner CDU
Frau Christine Mesek
Herr Bürgermeister Jürgen Neumann CDU
Herr Bürgermeister Reinhard Pliquet SPD
Herr Bürgermeister Michael Rahn-Wolff FW
Herr Bürgermeister Thorsten Rockel SPD

Außerdem anwesend

Herr Andreas Köhler

Gäste

Herr Rainer Adomat
Frau Tina Varga-Schicht

Protokollführer/-in

Frau Annette Bismark

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Marc Cybulski
Frau Elfi Heesch
Herr Bürgermeister Ernst-Heinrich Jürgensen SPD
Frau Bürgermeisterin Sabine Kählert
Herr Bürgermeister Adolf Luitjens WG
Herr Bürgermeister Klaus-Dieter Sellmann BfH
Herr Bürgermeister Dirk Woschei

Verwaltung

Herr Rainer Jürgensen

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 20.10.2021 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Verbandsversammlung Integrierte Station Unterelbe ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 15 + 16 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Im Verlauf der Sitzung wird die Tagesordnung einvernehmlich aufgrund einer folgerichtigen Abstimmung wie folgt geändert:

Der bisherige TOP 11 wird TOP 13, die bisherigen TOPs 12+13 werden 11+12

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Mitteilungen des Verbandsvorstehers
4. Bericht aus der Station (Frau Heim)
5. Museum der Elbmarschen und Anbindung an das Elbmarschenhaus; hier: Vortrag Rainer Adomat, 1. Vorsitzender Kreisheimatverband
6. Berichterstattung durch Frau Varga-Schicht über die Tourismusaktivitäten des TiMuG
7. Planungskosten Tidenkieker 2
8. Feststellung des Jahresergebnisses des Zweckverbandes Integrierte Station Unterelbe für das Haushaltsjahr 2019
Vorlage: 0011/2020/ISU/BV
9. Feststellung des Jahresergebnisses des Zweckverbandes Integrierte Station Unterelbe für das Haushaltsjahr 2020
Vorlage: 0021/2021/ISU/BV
10. Erlass einer Haushaltssatzung des Zweckverbandes Integrierte Station Unterelbe in Haseldorf für das Haushaltsjahr 2021
Vorlage: 0014/2020/ISU/BV
11. Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Aufnahme der Gemeinde Appen in den Zweckverband
Vorlage: 0008/2019/ISU/BV/1
12. Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Aufnahme der Gemeinde Moorrege in den Zweckverband
Vorlage: 0019/2021/ISU/BV
13. Erlass einer Haushaltssatzung des Zweckverbandes Integrierte Station Unterelbe in Haseldorf für das Haushaltsjahr 2022
Vorlage: 0022/2021/ISU/BV
14. Verschiedenes

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der stv. Verbandsvorsitzende eröffnete die Sitzung und begrüßte die Teilnehmer.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohneranfragen vor.

zu 3 Mitteilungen des Verbandsvorstehers

Es liegen keine Mitteilungen vor.

zu 4 Bericht aus der Station (Frau Heim)

Frau Heim berichtete von den Veranstaltungen vor und während des Lockdowns anhand der als Protokollanlage 1 beigefügten Präsentation.

Die Betreuung der Ausstellungen im Elbmarschenhaus findet bisher auch durch eine FÖJ Kraft statt, die € 1.200,- /Jahr kostet und dafür jedes 2. Wochenende vor Ort für die Öffentlichkeit zur Verfügung steht. Finanziert wird diese Stelle aus den jährlichen zusätzlichen Beiträgen des Kreises Pinneberg.

Frau Heim wird im Rahmen der Haushaltsberatungen den Antrag stellen, den Kostenbeitrag für diese Stelle dauerhaft aufzuwenden

Es wurde darauf hingewiesen, dass der Regionalpark Wedeler Au ein Projekt

entwickelt hat, die „Entdecker Routen App“, über die Informationen über Kultur-

landschaften, Natur und besondere Sehenswürdigkeiten vermittelt werden. Frau

Heim will die Anregung aufgreifen und prüfen, inwieweit diese Aktion für den ISU

adaptiert werden kann.

Die App ist von der Metropolregion Hamburg entwickelt worden; dem Regional- park ist es gelungen, sich daran zu beteiligen. Die Kosten dafür können über die Metropolregion in Erfahrung gebracht werden.

Herr Bröker und Herr Neumann warfen die Frage auf, worin der Nutzen der

Gemeinden an der Beteiligung des ISU Zweckverbandes besteht. Vor allem ist die Frage zu stellen wieviel und welche Art von Tourismus wollen die Gemeinden, ohne dass es zu einer Belastung wird und wie kann das erreicht werden.

Es wurde einstimmig festgelegt, dass vom Verbandsvorsitzenden ein Brainstorming-Workshop einberufen werden soll, in dem der Mehrwert der

ISU für die Gemeinden diskutiert wird und Lösungen zu den Themen Zielsetzung / Erwartungshaltung der Gemeinden gegenüber der Arbeit des ISU entwickelt werden. Termin sollte im März 2022 liegen.

**zu 5 Museum der Elbmarschen und Anbindung an das Elbmarschenhaus;
hier: Vortrag Rainer Adomat, 1. Vorsitzender Kreisheimatverband**

Herr Adomat / Heimatverband für den Kreis Pinneberg präsentierte die Idee eines „Museums der holsteinischen Elbmarschen“, mit Schwerpunkt historischer Gerätschaften aus Landwirtschaft inkl. zugeordneten Funktionen wie Wasser-Wirtschaft und Handwerk –die Präsentation ist als Anlage 2 dem Protokoll beigelegt.

Zielsetzung ist die professionelle Aufarbeitung der Geschichte der Elbmarschen sowie Steigerung der Attraktivität der Region und des Umlandes. Die Frage des Standortes, ob als Erweiterung des Elbmarschenhauses oder neuer Standort wurde diskutiert, vor allem vor dem Hintergrund, dass hier hinsichtlich der zur Verfügung stehenden Gebäude auf dem Grundstück („Hühnerstall“) sowie Auslaufen des Mietvertrages zum 31.12.2024 Gespräche mit Prinz Carolath aufgenommen werden müssten.

Zur Erfassung des Bedarfs für ein Museum sowie Erhebung potenzieller Standorte mit einer groben Rahmenkonzeption wird eine Machbarkeitsstudie vorgeschlagen, die gleichzeitig auch als Grundlage zur Beantragung von Fördergeldern dienen soll.

Die Anwesenden waren darüber einig, dass die Entscheidung über die Durchführung einer Machbarkeitsstudie sowie die Formulierung eines entsprechenden Beschlussvorschlags zur Finanzierung im Rahmen des Workshops thematisiert werden soll. Eine Beschlussfassung in der heutigen Sitzung ist aufgrund fehlender vorbereitender Unterlagen nicht möglich.

zu 6 Berichterstattung durch Frau Varga-Schicht über die Tourismusaktivitäten des TiMuG

Frau Varga-Schicht vom Verein Tourismus in Marsch und Geest e.V. referierte über die Tourismusaktivitäten. Über einen Flyer wurden im Februar 2020 die Termine für Fahrten mit dem Tidenkieker veröffentlicht und gut angenommen (26 Schiffe). Ab März 2020 mussten dann aufgrund des Lockdowns 700 Umbuchungen vorgenommen werden. Ab Juli 2020 konnten noch 7 Schiffe (ca. 140 Personen) unter Corona-Bedingungen starten, die ein Umsatzplus von € 91,- einbrachten – 19 Schiffe mussten Corona bedingt abgesagt werden.

2021 ist kein Tidenkieker gefahren, da die Corona Situation zu instabil war. Die bereits vorliegenden 300 Anfragen mussten abgesagt werden. Frau Varga-Schicht berichtete, dass dadurch Einnahmen in Höhe von ca. € 6.500,- fehlen, was dazu geführt hat, dass der TiMuG seine Reserven aufgebraucht hat. Von den Mitgliedsbeiträgen in Höhe von € 12,-/Jahr (60 Mitglieder) können noch die Miete und teilweise Versicherungsbeiträge getragen werden, für weitere Kosten wie bspw. Büro- sowie Personalkosten ist das Budget nicht mehr ausreichend.

Herr Köhler wies darauf hin, dass dem Verein Tourismus in Marsch und Geest e.V. als Türöffner und Ansprechpartner für zukünftige Aktivitäten im Tourismusbereich eine besondere Bedeutung zukommt und es deshalb sinnvoll wäre, kurzfristig über die Möglichkeiten den TiMuG zu unterstützen, zu entscheiden.

Herr Pliquet verlässt die Sitzung um 21 Uhr.

zu 7 Planungskosten Tidenkieker 2

Tagesordnungspunkt wurde einstimmig auf die nächste Sitzung verschoben

zu 8 Feststellung des Jahresergebnisses des Zweckverbandes Integrierte Station Unterelbe für das Haushaltsjahr 2019

Vorlage: 0011/2020/ISU/BV

Herr Köhler wies darauf hin, dass er bereits zum Jahresabschluss 2018 angemerkt hatte, dass der Bilanzwert auf € 8.000,00 statt € 7.000,00 korrigiert

werden müsse und um Änderung gebeten–vgl. Protokoll vom 21.11.2019 TOP 9.

Im Jahresabschluss 2019 ist auf Seite 8 unter Position 39 dieser Wert nicht

korrigiert worden, es wird um Änderung gebeten, da dies Auswirkungen auf den

Jahresabschluss und damit den Fehlbetrag für 2019 hat.

Beschluss:

Die Jahresrechnung des Zweckverbandes Integrierte Station Unterelbe für das

Haushaltsjahr 2019 wird mit Änderung des Bilanzwertes auf Seite 8 auf € 8.000,00 wie folgt festgestellt:

1. In der Ergebnisrechnung mit

einem Gesamtbetrag der Erträge mit	75.111,41 €
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen mit	76.560,29 €
einem Jahresüberschuss mit	0.00 €
einem Jahresfehlbetrag mit	1.448,88 €

und

2. In der Finanzrechnung mit

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit	66.689,62 €
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit	74.655,12 €

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit mit	0,00 €
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit mit	517,53 €

Der Jahresfehlbetrag wird in Höhe von 1.448,88 € festgestellt. Der Jahresfehlbetrag ist gemäß § 26 Abs. 3 GemHVO-Doppik aus Mitteln der Ergebnislage auszugleichen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 9 Feststellung des Jahresergebnisses des Zweckverbandes Integrierte Station Unterelbe für das Haushaltsjahr 2020
Vorlage: 0021/2021/ISU/BV

Frau Heim wies darauf hin, dass Corona bedingt die Mitarbeiter nicht durchgängig beschäftigt waren. Vor dem Hintergrund bitten die Mitglieder um Überprüfung der Personalkosten.

Beschlussvorschlag:

Die Jahresrechnung des Zweckverbandes Integrierte Station Unterelbe für das Haushaltsjahr 2020 wird wie folgt festgestellt:

1. in der Ergebnisrechnung mit

einem Gesamtbetrag der Erträge mit	66.750,45 €
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen mit	66.571,38 €
einem Jahresüberschuss mit	179,07 €
einem Jahresfehlbetrag mit	0,00 €

und

2. in der Finanzrechnung mit

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen	
aus laufender Verwaltungstätigkeit mit	66.399,87 €
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen	
aus laufender Verwaltungstätigkeit mit	56.976,93 €

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen
aus der Investitionstätigkeit und der

Finanzierungstätigkeit mit	0,00 €
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen	
aus der Investitionstätigkeit und der	
Finanzierungstätigkeit mit	0,00 €

Der Jahresüberschuss wird in Höhe von 179,07 € festgestellt. Der Jahresüberschuss wird gemäß § 26 Abs. 2 GemHVO-Doppik der Ergebnissrücklage zugeführt.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 10 Erlass einer Haushaltssatzung des Zweckverbandes Integrierte Station Unterelbe in Haseldorf für das Haushaltsjahr 2021
Vorlage: 0014/2020/ISU/BV

Frau Mesek stellt den Antrag, dass der AZV Pinneberg umbenannt wird in AZV Südholstein. Dieses gilt für § 3 der vorliegenden Haushaltssatzung sowie alle folgenden.

Beschlussvorschlag:

Die Verbandsversammlung beschließt die Haushaltssatzung des Zweckverbandes Integrierte Station Unterelbe in Haseldorf für das Haushaltsjahr 2021 wie folgt:

Haushaltssatzung des Zweckverbandes Integrierte Station Unterelbe in Haseldorf für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund der §§ 14 und 15 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in Verbindung mit § 77 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Zweckverbandsversammlung vom 10. November 2020 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 wird

1.	im Ergebnishaushalt mit	
	einem Gesamtbetrag der Erträge auf	67.000
	EUR	
	einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	68.900
	EUR	
	einem Jahresüberschuss von	0

	EUR	
	einem Jahresfehlbetrag von	1.900
	EUR	
2.	im Finanzplan mit	
	einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender	
	Verwaltungstätigkeit auf	66.800
	EUR	
	einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender	
	Verwaltungstätigkeit auf	67.900
	EUR	
	einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der	
	Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	0
	EUR	
	Einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der	
	Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	0
	EUR	

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1.	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und	
	Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0
	EUR	
2.	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0
	EUR	
3.	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0
	EUR	
4.	die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	0
	Stellen.	

§ 3

Die Verbandsumlage beträgt 36.000 EUR und wird wie folgt festgesetzt:

1. Kreis Pinneberg	15.000 EUR	9. Gemeinde Holm
2. Stadt Uetersen	1.500 EUR	10. Gemeinde Klein Nordende
3. Gemeinde Groß Nordende	1.500 EUR	11. Gemeinde Neuendeich
4. Gemeinde Haselau	1.500 EUR	12. Gemeinde Seestermühle
5. Gemeinde Haseldorf	1.500 EUR	13. Verein Marketing Wedel
6. Gemeinde Heidgraben	1.500 EUR	14. AZV Pinneberg
7. Gemeinde Heist	1.500 EUR	15. Stadt Tornesch

8. Gemeinde Hetlingen

1.500 EUR

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgabe und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistungen oder Eingehung d Zweckverbandsvorsteherin ihre oder der Zweckverbandsvorsteher seine Zustimmung nach § 82 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 1.000,00 EUR. Die Genehmigung der Zweckverbandsversammlung gilt in diesen Fällen erteilt. Die Zweckverbandsvorsteherin oder der Zweckverbandsvorsteher ist verpflichtet, dem Zweckverband mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben und die über- und außerplanmäßig eingegangenen Verpflichtungen zu berichten.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

- zu 11 Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Aufnahme der Gemeinde Appen in den Zweckverband**
Vorlage: 0008/2019/ISU/BV/1

Beschluss:

Die Verbandsversammlung ISU beschließt den Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrags mit der Gemeinde Appen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

- zu 12 Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Aufnahme der Gemeinde Moorrege in den Zweckverband**
Vorlage: 0019/2021/ISU/BV

Beschluss:

Die Verbandsversammlung ISU beschließt den Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrags mit der Gemeinde Moorrege.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

- zu 13 Erlass einer Haushaltssatzung des Zweckverbandes Integrierte Station Unterelbe in Haseldorf für das Haushaltsjahr 2022**
Vorlage: 0022/2021/ISU/BV

Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan des Zweckverbandes Integrierte Station Unterelbe in Haseldorf für das Haushaltsjahr 2022 inklusive der Beiträge für die Gemeinden Appen und Moorrege. Damit beträgt die Verbandsumlage € 39.000,00. Die Mitglieder stimmten des Weiteren dem Antrag von Frau Heim, den Kostenbeitrag für die FÖJ Stelle bis auf weiteres aufzuwenden, zu.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

- zu 14 Verschiedenes**

Es liegen keine Themen vor.

Für die Richtigkeit:

Datum: 02.12.2021

gez. Thorsten Rockel
(stv. Vorsitzender)

gez. Annette Bismark
(Protokollführerin)